

LEITFADEN für Erziehungsberechtigte: erste Schritte für die PSYCHOSOZIALE VERSORGUNG

1. „Gibt es einen Bedarf?“, „Was ist der erste Schritt?“, „Wir brauchen Orientierungshilfe!“

SCHULSOZIALARBEIT

Martin Eberhardt, ganztag@archenhold.de, 0151 6281 0902

Marie Albrecht, sozialarbeit@archenhold.de, 0151 53 500 498

-> Beratung für Eltern und Schüler*innen

2. „Es gibt Probleme rund um das Thema Schule, Leistungsabfall, Konflikte, Antriebslosigkeit, Schuldistanz...“

TUTORIENLEITUNG; FACHLEHRKRÄFTE, SCHULSOZIALARBEIT

SIBUZ – SCHULPSYCHOLOGIE UND INKLUSIONSPÄDAGOGISCHES UNTERSTÜTZUNGS- UND BERATUNGSZENTRUM, bezirksgebunden nach dem Schulort des Kindes

<https://www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung/beratungszentren-sibuz/treptow-koepenick/>

3. „Wir kommen mit unserem Kind nicht mehr zurecht, wir verlieren den Kontakt, zuhause eskaliert alles, ...“

ERZIEHUNGS- UND FAMILIENBERATUNGSSTELLE (EFB): <https://www.efb-berlin.de/>

REGIONALER SOZIALPÄDAGOGISCHER DIENST (RSD) DES JUGENDAMTES des Bezirks, in dem ihr Kind gemeldet ist, Beratung in Anspruch nehmen oder Antrag auf Hilfen zur Erziehung stellen

4. „Wir haben begründete Sorge, dass unser Kind depressiv, von einer Angst- oder Essstörung oder anderen seelischen Leiden geplagt sein könnte...“

KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRISCHER DIENST des Bezirks, in dem ihr Kind gemeldet ist

KINDER- UND HAUSÄRZT*INNEN drauf ansprechen, um Abklärung und ggf. Überweisung bitten

KINDER- UND JUGENDPSYCHIATER*INNEN kontaktieren, Termin vereinbaren,

<https://www.kvberlin.de/fuer-patienten/arzt-und-psychotherapeutensuche>

KINDER- UND JUGENDPSYCHOTHERAPEUT*INNEN KONTAKTIEREN und Erstgespräch vereinbaren: <https://psych-info.de/> (wichtig: Im Filter bitte Kinder und Jugendliche auswählen)

ACHTUNG: zurzeit häufig lange Wartezeiten, zur besseren Orientierung im Versorgungssystem und ggf. direkte Weitervermittlung über bestehen Kooperationen gerne Kontakt mit der Schulsozialarbeit aufnehmen

Für eine evtl. Erstversorgung siehe auch:

NEUHLAND E.V: <https://www.neuhland.net>

5. „Wir würden unserem Kind gerne eine Psychotherapie organisieren, sind aber völlig verwirrt. Was ist der Unterschied zwischen Verhaltenstherapie, Psychoanalyse, einem Kassensitz und einem Kostenerstattungsverfahren?“

Gerne Beratung der SCHULSOZIALARBEIT in Anspruch nehmen

6. „Unser Kind hat geäußert, dass es vorhat, sich umzubringen, es gefährdet akut und massiv sich selbst oder andere.“

112 rufen oder selber ins Krankenhaus fahren, vorher abklären, welches Krankenhaus zuständig ist (für Treptow-Köpenick: Vivantes Friedrichshain)

7. „Unser Kind macht nur noch Diät und/oder permanent Sport, es erbricht sich und/oder hat stark abgenommen, ...“

DICK UND DÜNN E.V. beratend hinzuziehen, <https://www.dick-und-duenn-berlin.de/>, siehe aber auch 4.

8. „Unser Kind hängt nur noch am Handy/PC, es interessiert sich für nix anderes mehr, schläft zu wenig, vernachlässigt freundschaftliche Beziehungen und wir streiten uns auch ständig wegen dem Medienkonsum...“

LOST IN SPACE E.V beratend hinzuziehen, <https://internetsucht-berlin.de/>, siehe aber auch 4.

9. „Wir haben den Verdacht, dass unser Kind regelmäßig/unkontrolliert Drogen konsumiert...“

BERATUNG DES DROGENNOTDIENSTES hinzuziehen,

<https://drogennotdienst.de/angebote/beratung-und-reha/>, siehe aber auch 4.